Ein historisch bedeutsamer Ort:

das Franziskanerkloster Frauenberg in Fulda

Nördlich des Stadtzentrums und Barockviertels von Fulda liegt der Frauenberg mit seinem Kloster. Die beeindruckende Anlage zählt zu den kulturellen Höhepunkten Fuldas. Sehenswert sind neben der Saalkirche das barocke Refektorium (Speisesaal), der Fürstensaal und die Bibliothek, zu der Handschriften und Buchdrucke vor 1500 gehören, sowie der Klostergarten.

Haus der Begegnung und Besinnung
„Wenn es dir gut tut, dann komm ...“ Mit dieser Einladung des Franziskus von Assisi an seinen Gefährten Bruder Leo laden wir Sie zu uns ein.
Das Gästehaus Kloster Frauenberg ist ein franziskanischer Ort der Begegnung und Besinnung, der Achtsamkeit und Gastfreundschaft.
Menschen, die den Alltag hinter sich lassen möchten, die Raum zum Rückzug, zur Erholung oder Besinnung, zum Austausch brauchen, die geistliche Vertiefung anstreben oder an einer christlich orientierten Weiterbildung interessiert sind, die offen sind für eine andere Variante des Urlaubs – sie alle sind herzlich willkommen in unserem Haus.

In der Regel verbringen Gäste eine Woche in der Gemeinschaft der Franziskaner, aber auch ein paar Tage während der Woche oder ein Wochenend-Aufenthalt sind möglich. Ob Sie dabei einfach nur die Ruhe des Klosters genießen möchten oder zum Beispiel am Gebet der Brüder teilnehmen, ist ganz allein Ihre Entscheidung.
Unsere „Kundschaft“ ist übrigens bunt gemischt: Hochschulprofessoren oder Büroangestellte, Bankiers, Künstler oder Handwerker, Frauen und Männer, junge wie alte Menschen kommen in unser Kloster, um sich wieder auf das wirkliche Wichtige im Leben zu konzentrieren.

Einkehrtage, Seminare, Vorträge und noch viel mehr
„Alles Unglück in der Welt beginnt damit, dass ein Mensch es nicht allein in seinem Zimmer aushält.“
Einkehrtage, geistliche Wochenenden und Exerzitien sind wichtiger Bestandteil unseres Programms. Hier können Menschen zur Ruhe kommen, zu sich selbst finden. Wir bieten auch spezielle Veranstaltungen zu Ostern, Silvester und Neujahr an. Und natürlich stehen die Brüder für persönliche Seelsorgegespräche gerne bereit.

Im Kloster finden Vorträge und Seminare sowie Treffen von Gemeinschaften statt. Wir laden zum Beispiel Brautpaare und Firmgruppen zur Vorbereitung auf ihr Fest ein, wir stellen unsere Räumlichkeiten aber auch externen Beleggruppen zur Verfügung, die am Frauenberg Tagungen abhalten möchten.

Grünes Highlight
Den Klostergarten beschreiben die meisten Besucher als ein ganz besonderes Highlight. Kein Wunder: Er gehört zu den Gärten, die der 1. Deutsche Gartenkulturpfad als sehenswert einstuft. Der heutige Klostergarten stammt aus der Zeit des Barock und ist in der Tradition eines Wirtschaftsgartens angelegt. Früher diente er der Selbstversorgung der Ordensgemeinschaft. Die großen Pflanzfelder mit Gemüse und Obst formieren sich um einen runden Platz und sind von Buchsbaumhecken eingefasst. Doch erst die Kombination mit den zahlreichen Blumenrabatten verleiht diesem Garten seine besondere Pracht. Die Blüten kommen von Frühjahr bis Herbst auch als farbenfroher Kirchenschmuck zum Einsatz.
Der Garten lädt mit seinen Wegen und Sitzplätzen zum Spaziergang und Verweilen ein und bietet so einen Ort der Ruhe und Erholung. Wer eher die aktive Entspannung sucht, kann gemeinsam mit den Brüdern bei der Gartenarbeit mitwirken. Freiwillige Helfer sind immer gern gesehen.

Hier geht´s zur Internetseite

Zum Anfrageformular

Kontakt
Gästehaus Kloster Frauenberg
Pater Max Rademacher OFM
Am Frauenberg 1
D-36039 Fulda / Hessen
Telefon: +49-(0)661-1095-217
Fax: (0)661-1095-216
E-Mail: gaestehaus(at)kloster-frauenberg.de